

Ä-K20-614 Jetzt Zukunft gestalten: Bildung und Wissenschaft

Antragsteller*in: Clemens Rostock

Änderungsantrag zu WP-4

In Zeile 31:

~~Die~~Nicht nur die Digitalisierung verändert unsere Arbeitswelt. Um den Status und Wandel der Arbeitswelt besser zu erfassen, wollen wir die Stichprobe des DGB-Index Gute Arbeit durch das Land Brandenburg aufstocken. Wir wollen Beschäftigten und ihren Interessenvertretungen den Rücken stärken und moderne Arbeitsmodelle unterstützen. Wir haben in der Landesregierung den Vergabemindestlohn erhöht und die Vergabe öffentlicher Aufträge neu geregelt. Weitere Vergabegrundsätze wie Klauseln zur Tariftreue wollen wir im Landesvergabegesetz ergänzen.

Begründung

Welchen Arbeitsbelastungen sind die Beschäftigten ausgesetzt? Wie steht es um ihre Weiterbildungsmöglichkeiten? Wie sind Einkommen und Altersvorsorge? Der DGB-Index Gute Arbeit ist ein wissenschaftlich fundiertes Instrument, um die Arbeitswelt aus Sicht der Beschäftigten zu beurteilen. Er liefert wertvolle Daten, um Handlungsbedarfe zu identifizieren – auf betrieblicher und auch politischer Ebene. Viele Bundesländer profitieren bereits von der länderspezifischen Arbeitsberichterstattung. Die künftige Regierung sollte den Index für das Land nutzen und die Stichprobe aufstocken. Der DGB-Index Gute Arbeit eignet sich außerdem sehr gut zur Erfassung der Arbeitszufriedenheit der Beschäftigten im öffentlichen Dienst